



**DIE NATIONALPARK KALKALPEN ZEITSCHRIFT**  
*Heft 46, Winter 2003* [www.kalkalpen.at](http://www.kalkalpen.at) € 4,-

# NATUR IM AUFWAND

**FEUER IM  
NATIONALPARK  
KALKALPEN –**  
*Eine Katastrophe?*



**FLUG ÜBER  
DIE ALPEN**

*Waldrappe auf dem  
Weg in den Süden*



**DORT, WO NOCH  
DER WOLF  
HEULT**

*Partner –  
Nationalpark  
Mala Fatra*



[lebensministerium.at](http://lebensministerium.at)





Titelbild:  
Waldrapp  
mit Ziehmutter



## 8 Tage gegen das Feuer



Foto: Schün

## Flug über die Alpen



Foto: Mayr



Foto: Schün

Nationalpark Steno ..... 4

Impressum ..... 5

1,7 Millionen Liter Wasser  
auf den Hagler ..... 6**Feuer im Nationalpark –  
eine Katastrophe?** ..... 12**Die Wespenspinne**  
Ein auffälliger Zuwanderer ..... 14

### Service

Rätselaufwind ..... 16

Buchtipps ..... 17

Termine &amp; Angebote ..... 18

Waldrappe auf dem Weg  
in den Süden ..... 20Kraft der Region – Technologie und  
Nationalpark unter einem Dach ..... 24**Dort, wo noch der Wolf heult**  
Partner-Nationalpark Mala Fatra ..... 26Natur beobachten  
mit Franz Sieghartsleitner  
**Mit Schneeschuhen durch  
den Winterwald** ..... 30Sindbad,  
der wichtigste Mann im Almtal ..... 32Aus der Region  
Steinbach –  
das Adventkalenderdorf ..... 34Angebot  
Der Nationalpark Shop ..... 36

Foto: Stückler

Liebe Leserin! Lieber Leser!

Wer träumt an frostigen Wintertagen nicht davon, in den sonnigen Süden zu entfliehen.

Waldrapp müsste man sein. Die verbringen die kalte Jahreszeit in der Toskana. Begleiten Sie Johannes Fritz und sein Team ab Seite 20 auf einer abenteuerlichen Reise über die Alpen ins Winterquartier der einst bei uns heimischen Vögel.

Der Jahrhundertssommer hatte auch seine Schattenseiten. Wir berichten über den Waldbrand im Nationalpark Kalkalpen, den Löscheinsatz und wie sich die Natur wieder vom Feuer erholt.

Außerdem stellen wir Ihnen unseren slowakischen Partner-Nationalpark Mala Fatra vor. Der Naturraum ist in beiden Schutzgebieten sehr ähnlich, allerdings gibt es in den slowakischen Karpaten noch große Beutegreifer wie Bär, Luchs und Wolf.

Für jene, die den Winter nicht im sonnigen Süden oder im Winterschlaf verbringen, hat der Nationalpark Kalkalpen einiges zu bieten. Sie können Rotwild in Begleitung eines Försters bei der Schaufütterung im Bodinggraben beobachten oder mit einem Nationalpark Betreuer mit Schneeschuhen durch den verschneiten Winterwald stapfen.

Einen erlebnisreichen Winter und alles Gute für 2004 wünscht Ihnen

Angelika Stückler

Mag. Angelika Stückler



Foto: Tourismusverband Steyrtal